

Über das FIW

Das Forum Internationale Wissenschaft ist eine im Jahr 2012 gegründete zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Bonn. Es konzentriert sich in seinen vier Forschungsabteilungen auf die Themen Demokratie, Wissenschaft, Entwicklung und Digitale Gesellschaft. Darüber hinaus versteht es sich mit seinem Ressort Strategische Partnerschaften als ein Instrument der Verschränkung regionaler und internationaler Perspektiven. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn und weiteren ansässigen Institutionen führt es koordinierte wissenschaftliche Programme und Veranstaltungen auf den Gebieten kultureller, medialer und globaler Transformationen sowie nachhaltiger Entwicklung durch.

Vortragsreihe: Perspektiven der Moderne

Mit seinem Vorlesungsformat „Perspektiven der Moderne“ möchte das FIW zentrale Themen und aktuelle wissenschaftliche Diskussionen in die Öffentlichkeit tragen. Die jeweiligen Schwerpunktsetzungen werden abwechselnd von den vier Abteilungen des Forums gestaltet. Mitglieder der Universität, Studierende, Angehörige von regionalen und internationalen Institutionen und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu den Vorträgen mit anschließendem Apéro eingeladen.

www.fiw.uni-bonn.de

www.fiw.uni-bonn.de/perspektiven-der-moderne



Follow us on Twitter:
[@FIW_Bonn](https://twitter.com/FIW_Bonn)

Organisation

Prof. Dr. Bettina Schlüter
Leiterin der Abteilung Digitale Gesellschaft,
Ressort Strategische Partnerschaften
schluefer@uni-bonn.de

Björn Müller-Bohlen
Geschäftsführer des Ressorts Strategische Partnerschaften,
Abteilung Digitale Gesellschaft
b.mueller-bohlen@uni-bonn.de

Raja Bernard
Assistentin der Geschäftsführung des FIW
rbernard@uni-bonn.de
+49 228 7362986

Veranstaltungsort

Bonner Universitätsforum
Heussallee 18-24
D-53113 Bonn

Öffentliche Parkplätze stehen nur in begrenztem Umfang zur Verfügung. Der Veranstaltungsort ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Stadtbahnlinien 16, 63 Richtung Bad Godesberg, Linie 66 Richtung Bad Honnef bis Haltestelle „Heussallee/Museumsmeile“ oder Buslinien 610, 611 bis Haltestelle „Deutsche Welle“.



Digitale Gesellschaft

Vortragsreihe WS 2014/2015

Mittwochs 18.15 - 19.45 Uhr, anschließend Apéro
Bonner Universitätsforum, Heussallee 18-24

Die FIW-Vortragsreihe „Perspektiven der Moderne“ wird in diesem Wintersemester von der Abteilung Digitale Gesellschaft gestaltet und widmet sich Transformationsprozessen, die mit der Digitalisierung gesellschaftlicher Strukturen einhergehen.

Digitale Technologien prägen mit zunehmender Intensität die soziokulturelle Evolution der Gesellschaft und ihrer Teilbereiche; sie initiieren weitere Globalisierungsschübe, indem sie kommunikative Reichweiten und Interdependenzen erhöhen; und sie erzeugen neuartige Anpassungszwänge, denen sie zugleich wieder in der Dynamik ihrer eigenen Entwicklung zu begegnen suchen.

Im Zentrum der Vortragsreihe stehen vier verschiedene Themen- und Fragenkomplexe. Zum ersten richtet sich die Aufmerksamkeit auf die Reorganisation sozialer Kommunikation innerhalb einzelner gesellschaftlicher Teilbereiche. Welche neuen Entscheidungsökonomien und Handlungslogiken werden in politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenhängen wirksam?

Zum Zweiten wird die Engführung von technischen Prozessen thematisiert, die einzelne gesellschaftliche Teilbereiche auf neue, oftmals rigide Weise aneinander bindet. Welche neuen Funktionalitäten und Risiken sind mit einer voranschreitenden Automatisierung der Informationsverarbeitung verbunden?

Zum Dritten wird auch der ‚Mensch‘ durch digitale Technologien soziotechnisch remodelliert. In welche Gesamtensembles der Informationsverarbeitung wird er eingebettet? Und welche Kulturtechniken entstehen an diesen neuen Schnittstellen?

Zum Vierten schreiben sich all diese Transformationen in die Semantik einer Gesellschaft ein und interagieren mit ihren diskursiven Repertoires, ihren Archiven und Wissensbeständen. Welche Anwendungsszenarien, welche Imaginationen und nicht zuletzt auch: welche Design- und Ästhetikvorstellungen erwachsen hieraus?

12. Nov. 2014

**Digitale Gesellschaft: eine Kultur der Archivierung.
Mikrotechnische Irritationen der Gegenwart**

WOLFGANG ERNST

» Professur für Medientheorien,
Humboldt-Universität zu Berlin

26. Nov. 2014

**Interprozesskommunikation –
Szenarien für das 21. Jahrhundert**

BETTINA SCHLÜTER

» Professur für Digitale Gesellschaft, Universität Bonn

03. Dez. 2014

**Zukunftsstadt. Ein Expertengespräch zur Rolle digitaler
Technologien im urbanen Raum**

**PODIUMSDISKUSSION MIT VERTRETERINNEN UND
VERTRETERN AUS POLITIK, WIRTSCHAFT UND WISSEN-
SCHAFT**

**In Kooperation mit der BAPP und dem Liaison Office
Internationale Wissenschaft der Bundesstadt Bonn**

10. Dez. 2014

**Unfolding GIS practices in cities: from geographic
governance to citizen surveillance**

KARIN PFEFFER

» Ass. Professur für Geographic Information Systems
(GIS) und Koordinatorin des GIS-Zentrums,
Universiteit van Amsterdam

14. Jan. 2015

**Geteilt, anhänglich, riskant. Technisches Handeln
zwischen Therapie und Selbstgestaltung**

KARIN HARRASSER

» Professur für Kulturwissenschaft, Kunstuniversität Linz

21. Jan. 2015

**Die Ökonomisierung der digitalen Gesellschaft.
Transzdisziplinäre Herausforderung und Chance für die
Medienforschung**

STEFAN WERNING

» Ass. Professur für New Media and Game Studies,
Universiteit Utrecht

28. Jan. 2015

Die Big Data Revolution

VIKTOR MAYER-SCHÖNBERGER

» Professur für Internet Governance and Regulation,
University of Oxford

**In Kooperation mit dem Liaison Office Internationale
Wissenschaft der Bundesstadt Bonn**

04. Feb. 2015

Computersimulation als Erkenntnismethode

MARTIN WANKE

» Professur für Digitale Medien und Kulturinformatik,
Universität Lüneburg